

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS Vwgh 2024/12/12 Ro 2021/22/0005

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.12.2024

## Index

001 Verwaltungsrecht allgemein

10/07 Verwaltungsgerichtshof

41/02 Passrecht Fremdenrecht

## Norm

NAG 2005 §2 Abs2

NAG 2005 §2 Abs3

NAG 2005 §8 Abs1 Z12

VwGG §42 Abs1

VwRallg

1. VwGG § 42 heute
2. VwGG § 42 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 42 gültig von 01.07.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
4. VwGG § 42 gültig von 01.07.2008 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
5. VwGG § 42 gültig von 01.01.1991 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 330/1990
6. VwGG § 42 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.1990

## Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie Ra 2019/22/0024 E 27. Februar 2020 RS 3 (hier ohne den letzten Satz)

## Stammrechtssatz

Die Gesetzesmaterialien bezeichnen die Niederlassung (vgl. § 2 Abs. 2 NAG 2005) als eine qualifizierte Form des rechtmäßigen Aufenthalts, wobei wesentlich beim Aufenthaltswert die Dauerperspektive des Aufenthalts des Betroffenen ist (vgl. RV 952 BlgNR 22. GP 116; VwGH 7.12.2016, Ra 2016/22/0013). Gemäß der - die Definition des Begriffs "Niederlassung" nach § 2 Abs. 2 legcit. einschränkenden - Regelung des § 2 Abs. 3 NAG 2005 gilt ein rechtmäßiger Aufenthalt eines Fremden aufgrund einer Aufenthaltsbewilligung (§ 8 Abs. 1 Z 12 NAG 2005) nicht als Niederlassung (vgl. VwGH 19.4.2016, Ro 2015/22/0010). Die Gesetzesmaterialien bezeichnen die Niederlassung (vgl. Paragraph 2, Absatz 2, NAG 2005) als eine qualifizierte Form des rechtmäßigen Aufenthalts, wobei wesentlich beim Aufenthaltswert die Dauerperspektive des Aufenthalts des Betroffenen ist (vgl. Regierungsvorlage 952 BlgNR 22. Gesetzgebungsperiode 116; VwGH 7.12.2016, Ra 2016/22/0013). Gemäß der - die Definition des Begriffs "Niederlassung" nach Paragraph 2, Absatz 2, legcit. einschränkenden - Regelung des Paragraph 2, Absatz 3, NAG 2005 gilt ein rechtmäßiger Aufenthalt eines Fremden aufgrund einer Aufenthaltsbewilligung (Paragraph 8, Absatz eins, Ziffer 12, NAG 2005) nicht als Niederlassung (vgl. VwGH 19.4.2016, Ro 2015/22/0010).

## Schlagworte

Auslegung Anwendung der Auslegungsmethoden Verhältnis der wörtlichen Auslegung zur teleologischen und historischen Auslegung Bedeutung der Gesetzesmaterialien VwRallg3/2/2

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2024:RO2021220005.J04

## Im RIS seit

14.01.2025

## Zuletzt aktualisiert am

26.02.2025

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)